



Sammlung Theaterzettel

Tannhäuser.

Wagner, Richard

1890-03-19

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2022

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzoglich Badisches

Hof- u. Nationaltheater.

Mittwoch,



17. Vorstellung außer Abonnement.

den 19. März 1890

Vorrecht der B-Abonnenten.

In neuer Inszenirung und Ausstattung:

Gastspiel des Herrn von Bandrowsky
vom Stadttheater in Frankfurt.

Tannhäuser.

Handlung in 3 Aufzügen von Richard Wagner.

Herrmann, Landgraf von Thüringen .	Herr Mödinger.	Reinmar von Zweter, Ritter u. Sänger	Herr Starke.
Tannhäuser	*	Elisabeth, Nichte des Landgrafen .	Fräul. Mohor.
Wolfram von Eschinbach,	Ritter Herr Knapp.	Venus	Frau Seubert.
Walter von der Vogelweide,	und Herr Erl.	Ein junger Hirt	Fräul. Sorger.
Biterolf,	Sänger Herr Bucha.	Vier Edelknaben	
Heinrich der Schreiber,	Herr Grahl.		

Thüringische Ritter, Grafen und Edelleute. Ältere und jüngere Pilger.
Sirenen. Najaden. Nymphen. Bacchantinnen.

* Tannhäuser : Herr von Bandrowsky.

Schauplatz der Handlung:

Erster Aufzug: Das Innere des Hirsfelberges bei Eisenach; ein Thal vor der Wartburg.
Zweiter Aufzug: Auf der Wartburg. **Dritter Aufzug:** Thal vor der Wartburg.
Zeit: Anfang des 13. Jahrhunderts.

Die neuen Decorationen

1. Das Innere des Hirsfelberges
2. Thal vor der Wartburg im Frühjahr
3. Sängersaal auf der Wartburg
4. Thal vor der Wartburg im Herbst

sind entworfen und ausgeführt von Herrn Hoftheatermaler Oscar Auer.

Die **Maschinerie** und **Beleuchtung** von demselben.

Die **neuen Costüme** nach Angaben der Oberregie ausgeführt von Herrn Garderobe-Inspector Joh. Natterer und den Obergarderobieren Frau Helene Wimmer und Jeanette Gummerow.

Das Arrangement der Evolutionen im Hirsfelberg von der Balletmeisterin Fräulein Luise Danike.

Der Text der Oper ist beim Portier, am Kiosk und an der Kasse für 50 Pfennige zu haben.

Anfang halb 7 Uhr. Ende halb 10 Uhr. Kasseneröffnung 6 Uhr.

Alle Freibillets sind aufgehoben.

Logenpreise bei Abnahme ganzer Logen:

Parterre-Logen	Mark 3.— per Platz	Logen 2. Rangs	Mark 2.80 per Platz
Logen 1. Rangs	3.60	3.	1.50

Tages-Preise:

Sperrloge in der Reserveloge 1. Rangs, 1. Reihe	Mark 6.— per Platz	Parterrelogen Vorderplatz	Mark 4.— per Platz
Sperrloge i. d. Reserveloge 1. Rangs, 2., 3. u. 4. Reihe	5.50	Parterrelogen Rückplatz	3.—
Sperrloge i. d. Reserveloge 1. Rangs, 5. u. 6. Reihe	4.50	Logen 1. Rangs Vorderplatz	4.50
Sperrloge im Parquet und Reserveloge 2. Rangs	3.50	Logen 1. Rangs Rückplatz	3.60
Sitzplätze im Parquet	2.50	Logen 2. Rangs Vorderplatz	3.50
Parterre u. Reserveloge 2. Rangs hinterer Raum	2.—	Logen 2. Rangs Rückplatz	2.50
Reserveloge des 3. Rangs	1.50	Logen 3. Rangs Vorderplatz	2.50
Gallerieloge	1.—	Logen 3. Rangs Rückplatz	1.50
Gallerie	— .50		

Die Tageskasse (Konzertsaal-Eingang) ist geöffnet: Vorm. von 10 bis 12 Uhr, Nachm. von 3 bis 5 Uhr.
Vorverkauf der Eintrittskarten zur Gallerie-Loge an der Tageskasse.

Diejenigen Abonnenten, welche ihre Logen und Sperrloge für diese Vorstellung behalten wollen, werden ersucht, ihre Karten am Dienstag 18. März, Vormittags von 10—12 Uhr (bis um welche Zeit deren Vorrecht erlischt) an der Tageskasse entweder persönlich in Empfang zu nehmen oder dasselbst gegen schriftliche Anweisung abholen zu lassen. Die auf Logen und Sperrloge vorgemerkten wollen ihre Ansprüche gefälligst am gleichen Tage von 3 bis 5 Uhr ab geltend machen.

Die verehrlichen Sperrloge-Besucher werden gebeten, ihre Plätze 10 Minuten vor Beginn der Vorstellung einzunehmen.

Freitag, den 21. März 1889. (Abonnement B.)

Neu einstudirt:

„Sasemann's Töchter.“

Anfang 1/27 Uhr.